

# Musikalischer Austausch mit Bulgarien

**THUN** Zu einem unvergesslichen Resultat der Städtepartnerschaft Thun-Gabrovo geriet das Konzert im Rahmen der Konzertreihe «Rathaus um vier». Das bulgarische Kammerorchester aus Gabrovo spielte auserlesene Werke für Streicher, Barockoboe und Gesang.

Der Austausch unter den Kulturen gehört zu den Schwerpunkten der Städtepartnerschaft Thun-Gabrovo. So auch anlässlich der Reihe «Rathaus um vier». «Mit Sabine und Tuomas Kaipainen haben wir neue Partner gefunden», sagte Jasmina Stalder, die Leiterin des Koordinationsbüros der Städtepartnerschaft Thun-Gabrovo. Mit seinem schwungvollen Dirigenten, Ivan Stoyanov, präsentierte das Kammerorchester Gabrovo im Rathaussaal ein auserlesenes Programm mit Werken aus Italien, Finnland, Bulgarien und Deutschland. Dass das Kammerorchester als eines der vielseitigsten Bulgariens gilt, war am Samstag zu hören.

In venezianischer Manier, mit schwebender Leichtigkeit, kam Benedetto Marcellos Concerto d-Moll für Oboe und Streicher zu

Gehör. Tuomas Kaipainen spielte fröhlich, abwechslungsreich und virtuos die Barockoboe. Stilvoll untermalten die Streicher das klangprächtige Kammermusikwerk. In fünf Skizzen für Streichorchester folgte eine Suite des bulgarischen Nationalkomponis-

Texte und Musik verbreiteten Eindringlichkeit und Schönheit der Atmosphäre ihrer finnischen Heimat.



**Im Rathaus um vier:** Sabine Kaipainen singt mit dem Kammerorchester Gabrovo aus Bulgarien.

ten Marin Goleminow. Da kamen originelle Harmonien und schräge Rhythmen als Bestandteil der bulgarischen Musik zum Tragen. Spannungsvoll brachten das Kammerorchester und Sabine Kaipainen unbekannte Werke zutage. Die Mezzosopranistin sang Lieder der finnischen Spätromantiker Toivo Kuula und Oskar Merikanto. Texte und Musik verbreiteten Eindringlichkeit und Schönheit der Atmosphäre ihrer finnischen Heimat. Den Streichern mit flirrenden Tremoli, lüpfigen Pizzicati, verträumten Flageoletts und der Sängerin mit beweglicher, kräftiger Stimme gelang es, Emotionen freizulegen und das Publikum in einen musikalischen Rausch zu versetzen.

Die Zeit verging unglaublich rasch. Schon liessen Streicher, Barockoboe und Mezzosopran mit Johann Sebastian Bachs Gavotte «Sehet in Zufriedenheit» aus der Kantate «Weichet nur, betrübte Schatten» das Konzert ausklingen.

Heidy Mumenthaler

Heidy Mumenthaler